

Nachtlied

Emanuel Geibel

Nachtlied aus *Acht Lieder*, Op. 28 Nr. 8

Adolf Jensen

Sehr getragen

Sopran
Alt

p

Der Mond kommt still ge - gan - gen mit sei - nem gold - nen Schein, — da

Tenor
Bass

p

5

schläft in hol - dem Pran - gen die mü - de Er - de ein, in hol - dem

in hol - dem Pran - gen —

10

Pran - gen die Er - de ein. Im Traum die Wip - fel we - ben, die

— die mü - de Er - de ein. we - ben,

mf

15

Quel - len rau - schen sacht; sin - gende En - gel durch - schwe - ben die

sacht; sin - gende En - gel durch - schwe - ben die Nacht, die

p

19

blau - e Ster - nen - nacht,

blau - e Ster - nen - nacht. — die Ster - nen - nacht. — Und auf den Luf - ten

blau - e Ster - nen - nacht.

24

p

schwan - ken aus man - chem treu - en Sinn viel tau - send stil - le Ge - dan - ken ü -

29

p

- ber die Schlä - fer hin, ü - ber die Schlä - fer, die Schlä - fer

viel stil - le Ge - dan - ken ü - ber die Schlä - fer

34

mf

hin. Und drun - ten im Ta - le, da fun - keln die Fen - ster vor trau - tem

hin. da fun - keln die

38

p

Haus; ich a - ber bli - cke im Dun - keln, im Dun - keln still in die

ich a - ber

ich bli - cke

42

mf *p*

Welt, still in die Welt, still in die Welt hin - aus.

Welt hin - aus, still in die Welt hin - aus.